

Zum buchhändlerischen Vertrieb wurde übernommen:

Die Rechtsbeziehungen des Eigentümers zum nichtberechtigten Besitzer

(§§ 987 ff., 281, 812, 816 BGB.)

Von

Dr. Heinrich Stuß

VI, 211 S. 8° / Preis 7,50 RM

Interessenten sind: **Gerichte, Richter, Rechtsanwälte, Notare, Dozenten und Studierende, Bibliotheken** usw.



Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

Leitsätze

der Rechtsprechung des Kartellgerichts

(bis Ende Dezember 1931)

von

Karl Heinz Schmidt

111 Seiten. Din A 4. 1934. Broschiert M. 6.-

Da das Kartellgericht am 2. 11. 33 zehn Jahre bestanden hat, trägt die Arbeit einem fühlbaren Bedürfnis nach einer klaren Übersicht über die Spruchpraxis dieses Sondergerichts Rechnung, umso mehr als die Kartelle heute mehr denn je im Brennpunkt der juristischen und wirtschaftlichen Neugestaltung stehen.

Die flüssige Darstellung und die übersichtliche Gruppierung erleichtern auch dem Nichtjuristen das Verständnis.

Erscheint soeben

Käufergruppen: Alle Juristen, ferner Volkswirtschaftler, Syndici, Wirtschaftsberater, Leiter von Konzernen und Verbänden, Firmen aller Art, die Konzernbildungen nahe stehen



R. Oldenbourg / München 1 und Berlin



Für die Reise- und Ferienzeit!

Voll Spannung und Humor

ist der soeben erschienene Band von

Heinrich Liaden

Mann über Bord 285

und andere Geschichten. 346 Seiten
Ganzleinen mit farbigem Schutzumschlag

Der Verfasser dieses Buches, bekannt als der Begründer der ausgezeichneten Romanserie „der deutsche Spannungsroman“ mit bisher 16 starken Bänden von Heinrich Liaden, bietet der deutschen Leserschaft hier eine Anzahl packender Novellen, die alle hervorragenden Merkmale seiner außergewöhnlichen Schilderungskunst tragen: Meisterhaften Aufbau der Handlung, geistvolle Darstellung und künstlerische Sprache. Diese Erzählungen kann man mit Fug und Recht Kurzromane nennen, denn sie sind rahmensprengend angefüllt von Handlung, Spannung und echter Dramatik. Auch in diesen Erzählungen kennzeichnet sich die umfassende Welt- und Menschenkenntnis des Verfassers. Bunte, farbensprühende Bilder bauen sich vor dem Leser auf. Menschenschicksale entrollen sich in drängender Fülle und an allem nimmt der aufs äußerste gefesselte Leser starken und lebendigen Anteil. „Mann über Bord“, der Titel der ersten Novelle, hat symbolhaften Bezug auf die meisten dieser Geschichten, da in fast allen ein Mann über Bord geht — bildlich gesprochen. Das neue Buch Liadens kann wiederum als Vorbild meisterlicher Erzählungskunst dienen.

Auslieferung auch in Stuttgart (Koch, Neff & Detinger) — Leipzig (Carl Fr. Fleischer)

Verlag Carl v. Loma's Nachfolger (R. Widmann), München 2 C, Kapellenstr. 1

